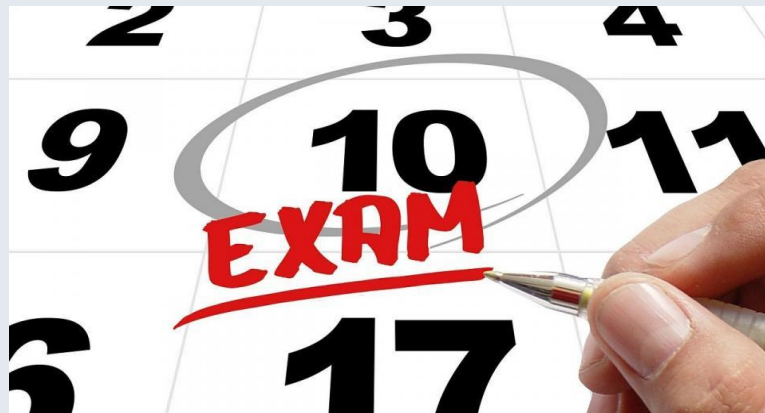


ZP10



# Grundlagen



## Drei Prüfungsfächer:

Deutsch

Englisch

Mathematik

## Drei Anforderungsdifferenzierungen:

- Anforderungen für den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (HSA)
- Anforderungen für den Mittleren Schulabschluss (MSA)
- Anforderungen mit gymnasialer Differenzierung (GYM)

# Prüfungsstruktur



	Deutsch	Englisch	Mathematik
Erster Prüfungsteil	Leseverstehen	Hörverstehen	Basiskompetenzen (einzelne, nicht aufeinander bezogene Teilaufgaben)
Zweiter Prüfungsteil	Schreiben (2 Wahlthemen)	Leseverstehen • Wortschatz • Schreiben	Kompetenzen aller Prozess- und Inhaltsbereiche (3 komplexere, kontextgebundene Aufgaben)

# Rahmenbedingungen



- Unterricht nach Plan während des gesamten Prüfungszeitraums, auch am Prüfungstag im Anschluss an eine schriftliche Prüfung .
- In den drei Prüfungsfächern ist gemäß § 44 APO-S I keine Nachprüfung möglich.
- Nachteilsausgleiche werden gemäß § 6 Abs. 9 APO-S I und VV zu § 6 Abs.9 i.d.R. von den Schulleitungen gewährt.
- Zentral gestellte schriftliche Prüfungen nur für den Haupttermin und einen Nachschreibtermin. Jeder weitere Nachschreibtermin wird dezentral erstellt.
- Keine Auswahl durch Lehrkraft

# Termine



Die Termine  
finden sich im  
Kalender der  
Homepage.

# Bearbeitungsdauer GYM



Die Prüfungen beginnen um 9:00h.

## Erster Prüfungsteil (PT 1)

D: 30 Minuten    E: 20 Minuten    M: 30 Minuten

## Zweiter Prüfungsteil (PT 2)

D: 120 Minuten    E: 100 Minuten    M: 90 Minuten

ggf.:        zzgl. Bonuszeit  
              zzgl. Auswahlzeit

# Nachteilsausgleich



Ein Nachteilsausgleich in den ZP10 kann Prüflingen überhaupt nur dann gewährt werden, wenn sie in einem zielgleichen Bildungsgang unterrichtet werden und zu einer der folgenden Personengruppen gehören:

- Prüfling mit sonderpädagogischem Förderbedarf gemäß AO-SF
- Prüfling mit Behinderung oder medizinisch attestierter langfristiger chronischer Erkrankung ohne Bedarf an sonderpädagogischer Förderung gemäß AO-SF
- Prüfling mit medizinisch diagnostizierter Störung im autistischen Spektrum
- Prüfling mit akuter medizinisch attestierter Einschränkung (z.B. infolge eines Unfalls)
- Prüfling mit besonderen Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens und Rechtschreibens (LRS), jedoch nur in besonders begründeten Einzelfällen!

# Zeugniseindnoten



Vornote Klasse 10 aus 1. und 2.Hj.

(Fachlehrer)

und

Prüfungsnote

(Erst- und Zeitkorrektor)

>

Zeugnisnote



# Notenbildung



Prüfungsnote und Vornote ohne Abweichung

> Vor-bzw. Prüfungsnote = Zeugnisnote

Prüfungsnote und Vornote weichen um eine Note voneinander ab.

> die Fachlehrkraft bestimmt in Abstimmung mit der Zweitkorrektur die Abschlussnote

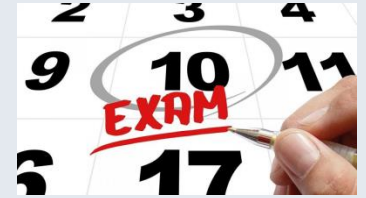
Prüfungsnote und Vornote weichen um zwei Noten voneinander ab.

> Freiwillige mündliche Prüfung

Gewichtung: 5(V) zu 3(P) zu 2(M)

Prüfungsnote und Vornote weichen um drei oder mehr Noten voneinander ab.

> verpflichtende mündliche Prüfung (s.o.)



# Infos

[www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentrale-pruefungen-10/](http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentrale-pruefungen-10/)